

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N<sup>o</sup> 289.

Freitag den 9. December

1864.

## Chronik der Stadt Halle.

### Personalnachricht.

Dem Kaufmann und Besitzer des Bades Wittekind, Kaufmann H. A. Thiele in Halle, ist von dem Herzog von Altenburg das Ritterkreuz zweiter Klasse des Herzoglich Sachsen-Ernestinischen Hausordens verliehen worden.

### Kirchliche Anzeige.

**Zu St. Ulrich:** Freitag den 9. December Abends 8 Uhr Bibelstunde Herr Diaconus Schmeißer.

Herausgeber: Dr. Rasemann.

## Bekanntmachungen.

### Handelsregister.

**Kreis: Gericht Halle a/S.**

In das Firmen-Register ist unter Nr. 324 Folgendes eingetragen:

Bezeichnung des Firmen-Inhabers:

Der Fabrikant **Franz Friedrich Otto**  
in Halle a/S.,

Ort der Niederlassung:

**Halle a/S.**

Bezeichnung der Firma:

**F. Otto** zu Halle a/S.

Eingetragen zufolge Verfügung vom **1. December 1864.**

### Für die Weihnachtszeit

offerire (soweit der geringe Vorrath noch reicht)

### Zwölf

**neue beliebte Tänze und Märsche für**

**Pianoforte,**

welche im Ladenpreise 2 R<sup>th</sup>. 25 Sgr. kosten, zu dem billigen Baarpreise von

**nur 1 Thaler.**

**H. Karmrodt, Musikalienhandlung.**

Am Freitage den 9. December, als am Geburtstage **Joh. Winkelmann's**, unseres großen Förderers der Kenntniß antiker Kunst, ist die **Königliche Universitätsammlung von Gypsabgüssen nach Antiken** (Bibliotheksgebäude, Eingang von der Berggasse aus) von 2 bis 4 Uhr Nachmittags einem jeden Besucher geöffnet. Dieselbe wird ferner von nun an, die Zeit der Universitätsferien ausgenommen, wöchentlich einmal und zwar in diesem Winter an jedem Donnerstage von 3 bis 4 Uhr Nachmittags offen sein. **Conze.**

### Neue Rheinische Wallnüsse,

im Geschmack vorzüglich und sämmtlich voll, empfehle in Ballen billigst,

à Schock 2 Sgr., für 1 Thlr. 18 Schock.

**J. Kramm.**

### Freitag früh

**frischen Seedorsch** à U. 2 Sgr.,

**frischen Schellfisch,**

**frischen Bander.**

**J. Kramm.**

### Freitag früh frischen Seedorsch

bei **C. H. Wiebach.**

Die ersten **Messina-Apfelfinen** trafen ein bei **C. H. Wiebach.**

**Ostender Austern**, täglich frisch, empfiehlt **C. H. Wiebach.**

### Freitag früh

**frischen Seedorsch** à U. 2 Sgr.,

**Schellfisch** und **Sislander.**

**C. Müller.**

### Große Kieler Bücklinge. Bolke.

**Frische Thüringer Tafelbutter** empfiehlt **Hermann Fritsch.**





# A u s v e r k a u f.

**Markt 10. Hôtel Garni „zur Börse.“ Markt 10.**

Da ich beabsichtige mein zweites Geschäft im **Hôtel Garni „zur Börse“, Markt Nr. 10**, diesen Monat aufzugeben, werden sämtliche Artikel zu den billigsten Preisen abgegeben, wie **Kleiderstoffe**  $\frac{3}{4}$  breit à Elle von 3 *Sgr.* ab,  $\frac{1}{4}$  breite **bedruckte Thibets** à Elle 5 $\frac{3}{4}$  *Sgr.*, **wollene Halstücher** à St. 7 $\frac{1}{2}$  *Sgr.*, **Herren-Cachenez** à St. 12 $\frac{1}{2}$  *Sgr.*, **Fanchons** à St. 10 *Sgr.* und mehrere andere Artikel.

**J. Lewin.**

**Getrocknete rhein. Wallnüsse** in Centnern und im Einzelnen billigst.

**W. G. Wächter.**

**Extra ff. Weizen-Syrup** à *fl.* 2 *Sgr.*,  
**ff. Candis-Syrup** à *fl.* 1 *Sgr.* 8 *S.*,  
**bair. Malzzucker.** **W. G. Wächter.**

**Beste Rosinen** à *fl.* 5 *Sgr.*,  
**Corinthen** à *fl.* 4 $\frac{1}{2}$  *Sgr.*,  
**gem. Naffinade** à *fl.* 5 *Sgr.*,  
**feinste bair. Schmelzbuter** à *fl.* 8 $\frac{1}{2}$  *Sgr.*

und **alle Gewürze zum Backen** empfiehlt

**W. G. Wächter.**

**Punsch-Extract** zu 12, 15 und 20 *Sgr.* das Quart,

**Rum's** zu 10—25 *Sgr.* das Quart, sowie **feine Liqueure u. abgezogene Branntweine** bei

**W. G. Wächter.**

**Baumlichte** à *fl.* 10 *Sgr.*, à St. 4 u. 5 *S.* empfiehlt **W. G. Wächter**, Ober-Glauch 30.

**Beilchen-Seife** à *fl.* 15 *Sgr.*, **Mandel-Seife** à *fl.* 7 u. 8 *Sgr.*, **Bimsstein-Seife** à *fl.* 7 *Sgr.*, **Cocus-Seife** in allen Farben à *fl.* 6 *Sgr.* empfiehlt in bester Qualität

**Rännischestr. 2. Herm. Sauer**, Rännischestr. 2, Parfümeur u. Seifenfabrikant.

## S a u e r k o h l

mit Weinbeeren und Äpfeln, **Pflaumenmus**, selbstgebacktes, sehr schön, empfiehlt

**W. Habendorf**, kleine Ulrichsstraße Nr. 13.

**50 Tausend Lehmsteine** sind veränderungshalber **schleunig zu verkaufen am Viehmarkt bei Friedrich Kressmann.**

**Gute Rheinische Kastanien** sind zu haben im „**Schwarzen Bär**“ bei **Friedrich Bertram.**

Ein **Ziegenbock** zu verkaufen **Kellnergasse 8.**

**Steinkohlen w. verkauft. Bülbergasse 3.**

Eine große Flügelfiste ist billig zu verkaufen im **Bürgergarten.**

**Kommissbrot** wird verkauft

Rathhausgasse Nr. 11, im Keller.

Ein gebrauchter, doch **sehr gut** gehaltener **fünfeckiger Berliner Stubenofen**, 8 $\frac{1}{2}$ ' hoch, steht billig zu verkaufen. Wo? zu erfragen in der Expedition des **Hall. Tageblattes.**

Ein fast noch neuer **Herren-Winter-Ueberzieher** ist zu verkaufen

Grasweg Nr. 11.

Eine **Cession** ist mit Verlust zu verkaufen

Freudenplan Nr. 3, 1 Treppe.

Ein fettes **Schwein**, gut in's Haus zu schlachten, verkauft

Weidenplan Nr. 8.

Von heute an verkauft gutes **Hausbackenbrot**, das *fl.* zu 9 *S.*, **Strobhof**, **Herrenstraße Nr. 1.**

**U. Hartmann**, Bäckermeister.

## S ä r g e

in allen Größen empfiehlt zu billigen Preisen

**J. Ch. Gotsche**, Tischlermstr., kl. Ulrichsstr. 8.

Ein noch im brauchbaren Zustande befindliches **einfaches oder Doppelpult** wird zu kaufen gesucht. Offerten werden unter **A. B.** in der Expedition d. Blattes erbeten.

Ein kleines Haus mit 300 *Rth.* Anzahlung wird zu kaufen gesucht. Man bittet die Adressen in der Expedition d. Blattes unter **H. M.** niederzulegen.

Ein **guter Revolver** wird zu kaufen gesucht in der

**Sübner'schen Restauration**, **Frankensstraße 5.**

**400 *Rth.*** werden auf ein städtisches Grundstück zum 1. Januar zu cediren gesucht. Zu erfragen

**Schulberg Nr. 11.**

Unterhändler werden verbeten.



## Damenhüte.

Dauerhafte wasserdichte Damenhüte in schwarz und couleurt von 22 Sgr. 6 Pf. bis 25 Sgr. Mädchen- und Kinderhüte à 15 Sgr.

Leipzigerstraße Nr. 15. **Wedding, Hutmachermeister.**

**Hasen- u. Kaninchenfelle** werden zu dem höchsten Preis gekauft **Leipzigerstraße Nr. 15.**

**Visitenkarten,**  
das Duzend 1 *Rz.*,  $\frac{1}{2}$  Duzend 20 *Sgr.*, bei  
**S. Gehre.**

Alle Arten Bilder werden eingerahmt in **Gold-, Politurleisten und Photographierahmen.** **S. Hamborg,** Leipzigerstraße 35.

Mit dem heutigen Tage eröffnete ich in meinem Hause, Schützengasse Nr. 20, ein **Steinkohlen-Geschäft.**

Mein Bemühen wird stets sein, darauf zu achten, bei besser Qualität die billigsten Preise zu stellen. Halle, den 7. December 1864.

**G. Ufer.**

Für mein **Material-, Taback- und Branntwein-Geschäft** suche ich zum **1. April 1865** einen Lehrling.

**F. W. Nüprecht.**

Jemand, der correct Noten schreibt, auf dem Neumarkt oder dessen Nähe wohnt, wird gesucht **Geiststraße Nr. 70, obere Etage.**

Ein junger Mensch, womöglich ein solcher, der erst die Schule verläßt, wird zur Besorgung der Wege und Beihülfe beim Schreiben von einem Rechtsanwalt gesucht. Selbstgeschriebene Adressen sind in der Expedition d. Blattes niederzulegen.

Köchinnen, Haus- und Kindermädchen finden gute Stellen bei Frau **Hartmann,** gr. Schlamm 10.

Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Scheuern Mühlgasse 4, im H. 1 Tr. Frau **Saring.**

Auf einem Gute außerhalb Halle findet ein in der Küche und Hausarbeit tüchtiges, in gefegten Jahren stehendes Mädchen **sofort** oder Neujahr einen guten Dienst. Desgleichen auch eine Viehmagd. Näheres große Steinstraße Nr. 59 im Hofe bei Frau **Giehorn.**

Eine gesunde Amme kann sogleich eine Stelle antreten und kann sich melden bei Hebamme Frau **Erlecke,** gr. Schloßgasse Nr. 5.

Drei gesunde Ammen vom Lande weist nach Leipzigerstraße Nr. 16. Frau **Megger.**

Ein Mädchen von außerhalb sucht zum neuen Jahr einen Dienst Leipzigerstraße Nr. 31, 1 Tr.

Eine kinderlose Familie sucht zum 1. April k. J. eine Wohnung, bestehend aus 3 bis 4 Stuben nebst Zubehör in der Gegend der Universität. Gefällige Offerten mit Preisangabe sind unter D. H. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Eine herrschaftliche Wohnung von 6 heizbaren Zimmern, 3 Kammern, Küche und Speisekammer in einem seit einem Jahre neubauten und bewohnten Hause, im gesunden Viertel der Stadt, ist sofort zu vermieten und zu beziehen. Näheres Leipzigerstraße Nr. 79, 2 Tr.

Moritzkirchhof 12 ist ein kleines Logis von ein Paar ruhigen Leuten sofort zu beziehen.

Eine kleine Stube an eine Person zu Neujahr zu vermieten **Spize Nr. 26.**

Ein **Sparkassenbuch über 30 Thaler, welche in die Sparkasse zu Liebertswitz von der Frau Kluge eingezahlt sind, ist verloren gegangen. Der ehrliche Finder wird gegen Belohnung um Rückgabe gebeten Moritzkirche Nr. 5 bei Frau Pastor Olbricht.**

Ein Logis für eine anständige Person ist zum **1. Januar**, oder auch später zu bez. Kanzerplan 3. Schlafstellen mit Kost Bahnhofstraße 8, 3 Tr.

Mehrere Stücke Holz sind aufgefangen worden zwischen Beudlich und Holleben. Der Eigentümer kann sich melden **Weingärten Nr. 21.**

**Spazierstock gefunden.** Abzuholen in **Zabel's Bade-Anstalt.**

Eine geschlachtete Gans gefunden und kann gegen Infectionsgeb. an der Halle 16 abgeh. werden.

Die **Gottesdienste** der hiesigen **Baptisten-Gemeinde** finden regelmäßig Statt: **Sonntags** Vorm. 9 $\frac{1}{2}$  Uhr, Nachm. 4 Uhr und **Donnerstags** Abends 8 Uhr kleine Ulrichstraße Nr. 10. Der Zutritt steht Jedermann frei.



**Kohlen u. Briquettes** { täglich frisch v. d. Zeche; auch in ganzen Waggon's à 100  
u. à 200 *Str.* u. zu Grubenpreisen bei J. G. Mann & Söhne.

**Nur gr. Berlin 13. L. Mehlmann Nur gr. Berlin 13.**

empfehl't zu **Weihnachts-Geschenken** für junge Mädchen: **Weisse Blousen**, hoch und ausge-  
schnitten, in den saubersten Mustern, à St. 25 *Sgr.* bis 3 *Rh.*, dazu **Untertailen** à St. 15 *Sgr.* bis  
27 1/2 *Sgr.*, **schwarze Taffet-Gürtel** in den neuesten Façons mit und ohne **Scharpés**, **Mull-  
röcke**, ganz weiß und mit schwarzen Kanten, à Stück 1 1/2 bis 4 *Rh.*, **Fichus**, weiß und schwarz,  
sehr schön besetzt, von 10 *Sgr.* bis 2 *Rh.*, **Crinolinen** mit **weißen** und **bunten Schweifen** in  
neuester Façon, **Taffet-Schürzen**, einfach und reich besetzt, **Seelenwärmer**, **Fanchons** u. d. m.

**L. Mehlmann.**

**Geraer reinwollene Repse u. Thybets** in bekannter Güte u. allen  
**Farben** werden zu den **billigsten** Preisen verkauft **Steinweg Nr. 47, 2 Tr.**

**A. Boltze, Portraitmaler und Photograph,**

**Nr. 11. gr. Ulrichsstraße Nr. 11,**

erlaubt sich das geehrte Publikum um **möglichst zeitige Bestellung** der mir etwa für das **Weih-  
nachtsfest** noch zugeordneten **photographischen Arbeiten** zu bitten.

Meine Fachkenntnisse als **Maler** und als **Photograph** sind genügend bekannt und allseitig  
bestens empfohlen, **so daß allen Ansprüchen an diese Kunst auf das Beste** genügt werden  
kann. **Aufnahmen** finden täglich in meinen gutgeheizten Salons von früh 9 bis Nachm. 2 Uhr statt.

**Verloren.**

Eine schwarze Ledermappe, enthaltend 5 Wech-  
sel mit unserer Firma, Packhofslagerscheine zc., in  
der Klausstraße verloren, sofort abzugeben gegen  
Belohnung bei **C. Hofmeister & Co.**

**Einen Thaler Belohnung.**

Entlaufen ist ein kleiner schwarzer Affenpintcher.  
Dem Ueberbringer obige Belohnung  
Leipzigerstraße 18, parterre, bei **M. Dieze.**

Eine kleine Soldatenmütze verloren. Abzugeben  
gr. Ulrichsstraße Nr. 53.

Ein kl. Hund zugelassen gr. Schlamm Nr. 10.

**Na Lord, is denn die Bulle bald  
rausgeschunden?**

**Stadttheater in Halle.**

Freitag kein Theater.

Sonnabend den 10. December. Erstes Gast-  
spiel der Frau Baronin **v. Bärndorf** vom Angl.  
Hoftheater zu Hannover. Zum ersten Male: **Mar-  
quise von Bilette.** Intriguen, Lustspiel in 5  
Akten.

Marquise von Bilette — Frau v. Bärndorf,  
als erste Gastrolle.

**Semm's Restauration,**

**Königsstraße Nr. 10.**

**Freitag Abend Wurstfest. Bier ff.**

**Gesellschaft „Frohsinn.“**

Sonntag den 11. December

in **Wipplinger's Salon** Soirée mit Theater.  
Zur Auff. k.: „Der Pariser Taugenichts.“ Lust-  
spiel in 4 Akten. Anfang 7 1/2 Uhr.

**Der Vorstand.**

**Hummelmann's Restauration.**

Freitag den 9. d. Mts. große musikal. Abends-  
unterhaltung, verbunden mit Gesangvorträgen der  
Geschwister **Hanck** aus Presznitz in Böhmen  
Anfang 7 Uhr.

**Familien-Nachrichten.**

Am Dienstag den 6. December entschlief unter  
hartem Todeskampfe unser geliebter Sohn **Fritz**  
im Alter von 6 Jahren. Dies Verwandten und  
Freunden zur Nachricht mit der Bitte um stille Theil-  
nahme. **Fellhändler F. Wilde** nebst **Frau.**

Allen Freunden und Bekannten die schmerzliche  
Nachricht von dem gestern Nachmittag 2 3/4 Uhr  
erfolgten sanften Hinscheiden unseres geliebten Soh-  
nes **Franz.**

Halle, den 8. December 1864.

**Friedrich Strube** und **Frau.**

